

*Der* **VERFLIXTE**  
*Beethoven*

KLASSISCHE MEISTERWERKE **MODERN ARRANGIERT**



**FELIX REUTER**

# Der verflixte Beethoven

*Klassische Meisterwerke modern arrangiert*

<b>INTERPRETATION</b>	<b>Felix Reuter</b>
<b>MUSIK</b>	<b>Ludwig van Beethoven, Felix Reuter</b>
<b>GENRE</b>	<b>Klassik, Klassik Crossover, Klaviermusik</b>
<b>BESETZUNG</b>	<b>Klavier</b>

Diese Ausgabe ist ausschließlich für den persönlichen Gebrauch bestimmt. Das Kopieren, Vervielfältigen oder Weitergeben ohne Genehmigung ist gesetzlich verboten und kann rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

---

Erstellung und Vertrieb  
Soundnotation als Teil der Sonovative GmbH  
Hamburger Str. 180  
22083 Hamburg  
Deutschland  
[www.soundnotation.com](http://www.soundnotation.com)

Alle Rechte vorbehalten  
© 2024 sonokraft

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	4
<b>Der verlorene Groschen</b> .....	5
<i>inspiriert durch Rondo alla ingharese quasi un capriccio G-Dur, op. 129</i>	
<b>Kommentar</b> .....	8
<i>Petite Sonate Pathétique</i>	
<b>Petite Sonate Pathétique - 1. Satz</b> .....	9
<i>inspiriert durch Klaviersonate Nr. 8 c-Moll, op. 13, 1. Satz</i>	
<b>Petite Sonate Pathétique - 2. Satz</b> .....	14
<i>inspiriert durch Klaviersonate Nr. 8 c-Moll, op. 13, 2. Satz</i>	
<b>Petite Sonate Pathétique - 3. Satz</b> .....	17
<i>inspiriert durch Klaviersonate Nr. 8 c-Moll, op. 13, 3. Satz</i>	
<b>Sonata Latina</b> .....	21
<i>inspiriert durch Klaviersonate Nr. 17 d-Moll, op. 31 Nr. 2 'Sturm', 3. Satz</i>	
<b>Kommentar</b> .....	26
<i>Elises Traum</i>	
<b>Elises Traum</b> .....	27
<i>Inspiriert von Beethovens "Für Elise" &amp; Tschaikowskis "Schwanensee" Op.20</i>	
<b>Kommentar</b> .....	30
<i>Erinnerungen an Ludwig</i>	
<b>Erinnerungen an Ludwig</b> .....	31
<i>inspiriert durch Sonate Nr. 20 G-Dur, op. 49, 2. Satz</i>	
<b>Schlaflose Mondnacht</b> .....	35
<i>inspiriert durch Klaviersonate Nr. 14 cis-Moll, op. 27 Nr. 2 'Mondschein', 1. Satz</i>	
<b>Ode an das Glück</b> .....	38
<i>inspiriert durch Sinfonie Nr. 9 d-Moll, op. 125, 4. Satz</i>	
<b>Ragtime für Elise</b> .....	42
<i>inspiriert durch Bagatelle Nr. 25 a-Moll, WoO 59 (Für Elise)</i>	
<b>Waldstein-Rock</b> .....	45
<i>inspiriert durch Klaviersonate Nr. 21 C-Dur, op. 53 'Waldstein', 1. Satz</i>	
<b>Götterfunken Happy Birthday</b> .....	49
<i>Musikalischer Gruß zum 250. Geburtstag</i>	

# Vorwort

Mit den vorliegenden Beethoven-Bearbeitungen eröffnet der Weimarer Pianist Felix Reuter einen neuen Blickwinkel auf die Werke des Meisters – die Originale würdigend und doch mit ganz eigener Handschrift und Erzählmagie.

Die Edition lädt dazu ein, die großen Werke der Musikgeschichte spielerisch zu entdecken und ihnen neues Leben einzuhauchen. Die Essenz der Meisterwerke trifft auf Popmusik, Blues, Ragtime, Jazz oder Latin-Rhythmen. Bekannte Melodien der Klassik werden geschickt mit modernen Musikstilen verwoben und kreativ neu arrangiert.

„Seit meiner Kindheit begegne ich Ludwig van Beethoven immer wieder neu. Früh ging es um technische Umsetzungen seiner Musik, dann um Ausdrucksfragen: piano heißt bei Beethoven immer extrem leise und forte extrem laut. Mittlerweile verstehe ich seine Musik auch unter einem historischen Blickwinkel: Zu Beethovens Zeiten entwickelten sich das Klavier und das Klavierspiel unwahrscheinlich weiter. Es gab dann das Haltepedal, die Mechanik änderte sich und das Metronom wurde erfunden. All das hat Beethoven in seinen Kompositionen verarbeitet und es lässt mich einiges an seiner Kunst besser verstehen. Wer sich versucht vorzustellen, wie es ist, die längste Zeit seines Lebens fast vollständig taub zu sein, kann über die Vielfalt der musikalischen Ideen Beethovens nur staunen.“

Diese Edition kann auch als Anregung verstanden werden, wie klassische Werke durch einen improvisatorischen Ansatz zeitgemäß weiterentwickelt werden können. Orientiert an der Notation der Originale eröffnen diese modernen Bearbeitungen einen leichten Zugang zur Musikgeschichte. Unterhaltsam, lehrreich und mit einer Prise musikalischem Humor möchte die Ausgabe einen Brückenschlag zwischen Alt und Neu bilden.

# PREVIEW



# Der verlorene Groschen

inspiriert durch Rondo alla inghrese quasi un capriccio G-Dur, op. 129

Musik: Felix Reuter, Ludwig van Beethoven

**Andante** ♩ = 66

Piano

5

9

# PREVIEW

# Kommentar

## Petite Sonate Pathétique

Dieses dreiteilige Werk basiert auf Beethovens Grande Sonate Pathétique (Klaviersonate Nr. 8 in c-Moll, op. 13). Mit künstlerischer Freiheitsliebe hat Felix Reuter zentrale Motive der Beethoven-Sonate aufgegriffen, das Werk gefühlvoll destilliert und auf ganz organische Weise eigene Stilfarben hineinfließen lassen. Sie bringen die künstlerische Essenz als eine persönliche Lesart neu zum Strahlen – friedvoller und weniger aufwühlend als das ursprüngliche Werk und doch mit großer Ausdruckskraft.

Der erste Satz – im Original ein achtminütiges Epos – zeigt sich bei Reuter stark reduziert. Er erhält zwar die unverkennbare, donnernde Eröffnung des Grave und die Harmonik aufrecht, löst sie aber nach eigenem Stilempfinden auf. Außerdem fügt er in rhythmischer Anlehnung an den Beginn des Werkes einen eigenen, aufbrausenden Mittelteil in moderner Spielweise ein.

Aus dem zweiten Satz der Pathétique, der mit seiner ruhigen, eingängigen Melodie fast schon an Popmusik erinnert, hat sich Reuter dem Rahmenmotiv gewidmet, es nach Es-Dur umgeschrieben und die popkulturelle Ästhetik noch stärker hervorgehoben. Die Komposition atmet Lebenserfahrung und Seelenfrieden.

Die Klimax der Überraschung bildet wohl Felix Reuters Bearbeitung des dritten Satzes, in dem er seine Verwurzelung und Liebe nicht nur zu den klassischen Werken, sondern auch zum Jazz offenbart. Felix Reuter sagt dazu:

„Der dritte Satz der ‚Pathétique‘ ist eine meiner heimlichen Lieblingsmelodien. Jeder, der sie gehört hat, vergisst sie niemals wieder. Es genügen kleine Veränderungen, um daraus mit geschickten Jazzharmonien etwas ganz anderes zu machen. Das musikalische Thema hat mich wie kein anderes inspiriert und hat mich zu einem handlich kleinen Jazzensemble inspiriert.“

# PREVIEW

# Petite Sonate Pathétique - 1. Satz

inspiriert durch Klaviersonate Nr. 8 c-Moll, op. 13, 1. Satz

Musik: Ludwig van Beethoven, Felix Reuter

**Proudly** ♩ = 70

Piano

6

**Lively** ♩ = 140

9

# PREVIEW

17

Musical notation for measures 17-20. The right hand features a melodic line with a slur over measures 17-18 and a fermata over measure 19. The left hand plays a steady eighth-note accompaniment.

21

Musical notation for measures 21-24. The right hand continues the melodic line with a slur over measures 21-22 and a fermata over measure 23. The left hand accompaniment remains consistent.

25

*8va*

*p*

Musical notation for measures 25-28. The right hand has a slur over measures 25-26 and a fermata over measure 27. The left hand accompaniment continues. A dynamic marking of *p* is present in the left hand. A dashed line labeled *8va* is above the right hand staff.

29

(8)

Musical notation for measures 29-32. The right hand has a slur over measures 29-30 and a fermata over measure 31. The left hand accompaniment continues. A dashed line labeled (8) is above the right hand staff.

# PREVIEW

# Petite Sonate Pathétique - 2. Satz

inspiriert durch Klaviersonate Nr. 8 c-Moll, op. 13, 2. Satz

Musik: Ludwig van Beethoven, Felix Reuter

Lively ♩ = 150

Piano

5

10

# PREVIEW

 soundnotation

# Petite Sonate Pathétique - 3. Satz

inspiriert durch Klaviersonate Nr. 8 c-Moll, op. 13, 3. Satz

Musik: Ludwig van Beethoven, Felix Reuter

Jazzy ♩ = 70

Piano

*p*

*mp*

5

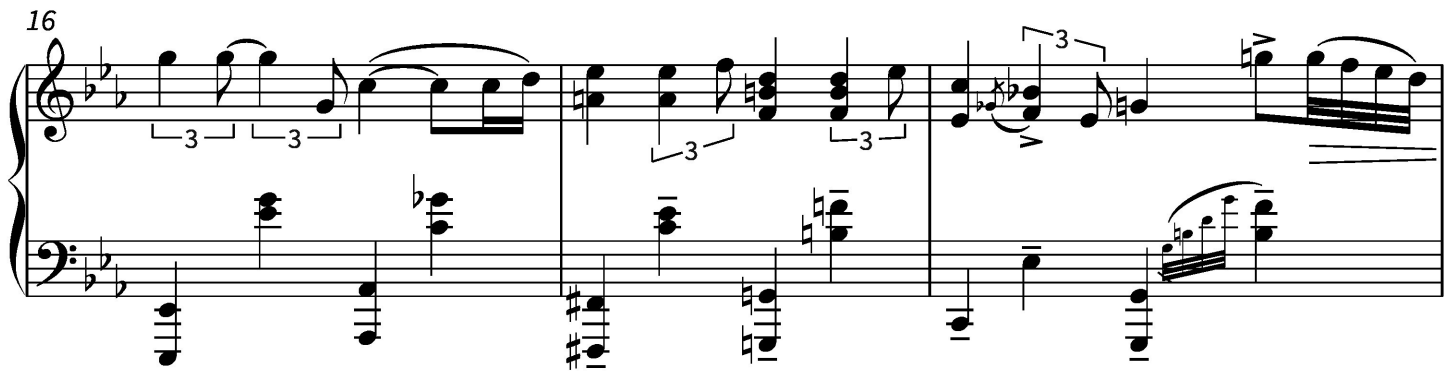
3

9

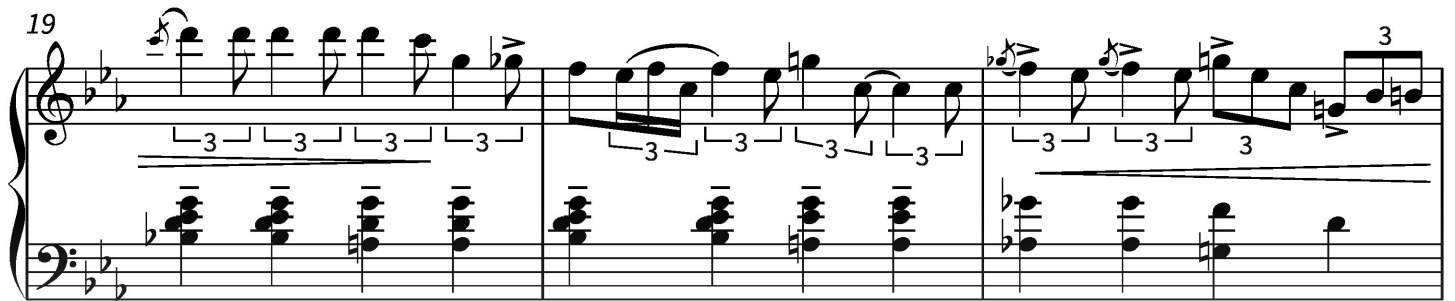
3

# PREVIEW

16



19



22



26



# PREVIEW

# Sonata Latina

inspiriert durch Klaviersonate Nr. 17 d-Moll, op. 31 Nr. 2 'Sturm', 3. Satz

Musik: Felix Reuter, Ludwig van Beethoven

**Allegretto** ♩ = 100

Piano

*mp*

*mf*

*mf*

3

5

# PREVIEW

11

Musical notation for measures 11-13. The system consists of a treble and bass staff. Measure 11 features a complex chordal texture in the treble with a descending eighth-note line in the bass. Measure 12 continues with similar textures, including a triplet of eighth notes in the bass. Measure 13 shows a more active treble line with sixteenth-note patterns and a steady bass accompaniment.

14

Musical notation for measures 14-15. Measure 14 has a treble staff with a melodic line and a bass staff with a rhythmic accompaniment. Measure 15 features a more complex treble texture with overlapping chords and a bass line with eighth-note patterns.

16

Musical notation for measures 16-17. Measure 16 includes a triplet of eighth notes in the treble and a triplet of eighth notes in the bass. Measure 17 features a treble staff with a melodic line and a bass staff with a steady accompaniment.

18

Musical notation for measures 18-20. Measure 18 has a treble staff with a melodic line and a bass staff with a steady accompaniment. Measure 19 features a treble staff with a melodic line and a bass staff with a steady accompaniment. Measure 20 has a treble staff with a melodic line and a bass staff with a steady accompaniment.

PREVIEW

# Kommentar

## Elises Traum

In Elises Traum verbindet Felix Reuter zwei weltbekannte Melodien in moderner Form und Motivik: Ludwig van Beethovens Für Elise (Bagatelle Nr. 25 a-Moll, WoO 59) und Pjotr Iljitsch Tschaikowskis Schwanensee (op. 20, 1. Akt). Außerdem taucht in diesem Mix zwischendrin auch noch ein kleiner Ausschnitt des bekannten "Hochzeitsmarsches" von Mendelssohn-Bartholdy auf. Reuters eigene musikalische Handschrift und seine gefühlvollen Umspielungen führen die beiden Meisterwerke fantasievoll und bewegt miteinander in Dialog.

Wie in Beethovens Original eröffnet Reuter mit der berühmten Erkennungsmelodie im Pianissimo. Doch schon nach wenigen Läufen lenkt er sie sanft in die geheimnisvolle Welt des Schwanensee. Spielerisch, mal in kürzeren, mal in ausgedehnteren Phrasen, verflechten sich Anklänge aus beiden Originalwerken und schmiegen sich wie im Tanz aneinander.

Elises Traum lädt mit seinem ruhigen, melancholischen Charakter und seinem dynamischen Spannungsbogen zum Träumen und zur Inspiration ein. Die 3/8-Rhythmik der Elise überführt Reuter in eine freie 4/8-Metrik und aus dem Wechselspiel von gerader und ungerader Rhythmik erwächst eine metrische Akzentverschiebung, die auch nach mehrmaligem Spielen noch zur Entdeckungsreise ruft.

# PREVIEW

# Elises Traum

Inspiriert von Beethovens "Für Elise" & Tschaikowskis "Schwanensee" Op.20

Musik: Ludwig van Beethoven, Pjotr Iljitsch Tschaikowski, Felix Mendelssohn Bartholdy, Felix Reuter

**Molto rubato** ♩ = 120

Piano *pp*

*con Ped.*

7

14

The image displays a musical score for a piano piece. It features two systems of music. The first system starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 3/8 time signature. The tempo is marked 'Molto rubato' with a quarter note equal to 120 beats. The dynamics are 'pp' (pianissimo). The piece begins with a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand. A 'con Ped.' (con pedal) instruction is placed below the first few measures. The second system starts at measure 7 and continues the melodic and bass lines. The score is presented in a clean, black-and-white format with standard musical notation including notes, rests, and slurs.

# PREVIEW

# Kommentar

## Erinnerungen an Ludwig

Aus der gefühlvollen Bearbeitung des Menuetts aus dem zweiten Satz der Sonate Nr. 20, op. 49 klingt die größte künstlerische Leidenschaft von Felix Reuter: Musikgeschichte und Gegenwart miteinander zu verbinden.

Das ursprünglich im beschwingten Dreivierteltakt geschriebene Stück hat er in eine träumerisch-kontemplative Popballade verwandelt: im ruhigen Viervierteltakt, mit moderner Harmonik und einer gleichmäßig fließenden Begleitung der linken Hand. Im Mittelteil lässt er frei assoziativ neue melodische Gedanken aufleuchten, um schließlich friedlich und mit liebevoller Ornamentik zum Anfangsthema heimzukehren.

Erinnerungen an Ludwig lädt gerade in schwierigen Zeiten zur Besinnung ein. Bei aller Schwermut atmet die einfühlsame Komposition Zuversicht, umhüllt mit klanglicher Wärme und kündigt von Veränderung. Einfühlsam gespielt, entfaltet das Werk unverfälschte emotionale Nähe.

# PREVIEW

# Erinnerungen an Ludwig

inspiriert durch Sonate Nr. 20 G-Dur, op. 49, 2. Satz

Musik: Felix Reuter, Ludwig van Beethoven

**Andante** ♩ = 69

Piano *p*

8va

The image shows a musical score for a piano piece. It consists of two systems of music. The first system starts with a treble clef, a key signature of one sharp (F#), and a 4/4 time signature. The tempo is marked 'Andante' with a quarter note equal to 69 beats per minute. The dynamics are marked 'Piano' and 'p'. The right hand has a melodic line with some grace notes and a '8va' marking. The left hand has a steady eighth-note accompaniment. The second system starts with a measure number '3' and continues the piece with similar notation.

6

# PREVIEW

12

Musical score for measures 12-14. The piece is in G major (one sharp) and 3/4 time. Measure 12 features a treble clef with a quarter note G4, a quarter note A4, and a quarter note B4, followed by a quarter rest. The bass clef has a steady eighth-note accompaniment. Measure 13 continues the treble line with a dotted half note G4. Measure 14 shows a treble clef with a dotted half note G4 and a bass clef with a dotted half note G2.

15

Musical score for measures 15-17. Measure 15 has a treble clef with a dotted half note G4 and a bass clef with a dotted half note G2. Measure 16 features a treble clef with a dotted half note G4 and a bass clef with a dotted half note G2. Measure 17 shows a treble clef with a dotted half note G4 and a bass clef with a dotted half note G2.

18

Musical score for measures 18-20. Measure 18 has a treble clef with a dotted half note G4 and a bass clef with a dotted half note G2. Measure 19 features a treble clef with a dotted half note G4 and a bass clef with a dotted half note G2. Measure 20 shows a treble clef with a dotted half note G4 and a bass clef with a dotted half note G2.

21

Musical score for measures 21-23. Measure 21 has a treble clef with a dotted half note G4 and a bass clef with a dotted half note G2. Measure 22 features a treble clef with a dotted half note G4 and a bass clef with a dotted half note G2. Measure 23 shows a treble clef with a dotted half note G4 and a bass clef with a dotted half note G2.

# PREVIEW

# Schlaflose Mondnacht

inspiriert durch Klaviersonate Nr. 14 cis-Moll, op. 27 Nr. 2 'Mondschein', 1. Satz

Musik: Felix Reuter, Ludwig van Beethoven

♩ = 63

Piano

*mf*

8vb

vd

4

3

*p*

7

7

The image displays a musical score for a piano piece. It consists of three systems of music. The first system shows the beginning of the piece in 4/4 time with a tempo of 63. The key signature has three sharps (F#, C#, G#). The music is marked 'Piano' and 'mf'. The first system includes a bass line with an 8vb (8va) marking and a 'vd' (vibrato) marking. The second system starts at measure 4 and features a triplet of eighth notes in the right hand and a piano (*p*) dynamic marking. The third system starts at measure 7 and continues the melodic line. The score is presented in a clean, black-and-white format with standard musical notation.

# PREVIEW

 soundnotation

# Ode an das Glück

inspiriert durch Sinfonie Nr. 9 d-Moll, op. 125, 4. Satz

Musik: Felix Reuter, Ludwig van Beethoven

**Tempo rubato, flowing**

Piano *p*

6 **poco rit.**

11 **Expressively** ♩ = 69 *mp*

# PREVIEW

 soundnotation

17 rit. Slowly ♩ = 48

21 accel.

25 ♩ = 76

30 molto rit. ♩ = 48

PREVIEW

# Ragtime für Elise

inspiriert durch Bagatelle Nr. 25 a-Moll, WoO 59 (Für Elise)

Musik: Ludwig van Beethoven, Felix Reuter

**Playfully** ♩ = 130

Piano

*mf* *mp*

3

*mf*

# PREVIEW

# Waldstein-Rock

inspiriert durch Klaviersonate Nr. 21 C-Dur, op. 53 'Waldstein', 1. Satz

Musik: Felix Reuter, Ludwig van Beethoven

**Allegro con brio** ♩ = 180

Piano

*sf mp*

4

8

# PREVIEW

13

*p*

Musical notation for measures 13-15. Measure 13 starts with a piano (*p*) dynamic. The right hand features a continuous eighth-note pattern, while the left hand plays a steady eighth-note accompaniment. A slur covers measures 14 and 15 in the right hand.

16

Musical notation for measures 16-17. Measure 16 features a melodic phrase in the right hand with a sharp sign and a slur, while the left hand continues with eighth notes. Measure 17 shows the right hand playing a steady eighth-note pattern.

18

Musical notation for measures 18-20. Measure 18 has a melodic phrase in the right hand with an accent (>) and a slur. Measure 19 continues with a melodic phrase in the right hand. Measure 20 features a melodic phrase in the right hand with an accent (>) and a slur.

21

Musical notation for measures 21-22. Measure 21 features a melodic phrase in the right hand with an accent (>) and a slur. Measure 22 continues with a melodic phrase in the right hand with an accent (>) and a slur.

PREVIEW

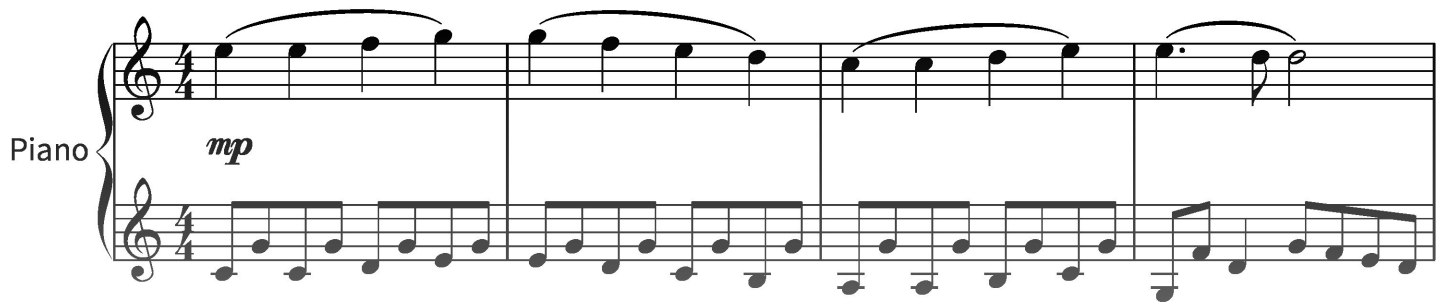
# Götterfunken Happy Birthday

Musikalischer Gruß zum 250. Geburtstag

Musik: Ludwig van Beethoven, Mildred Jane Hill, Felix Reuter

With tenderness ♩ = 160

Piano *mp*



5



# PREVIEW

 soundnotation



[www.felixreuter.de](http://www.felixreuter.de)